

Antrag

München, im Juli 2026

Finanzierung von Ferienpässen

Antrag:

Der Bezirksausschuss finanziert aus dem eigenen Budget für das Schuljahr 2026/27 150 Ferienpässe für Kinder im Alter von 6-14 Jahren und 30 Ferienpässe für Jugendliche im Alter von 15-17 Jahren. Diese werden an die Einrichtungen des Kreisjugendrings im Stadtbezirk, an die Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, den BRK-Familientreff sowie die flexible Jugendhilfe verteilt zur Weitergabe an Familien mit geringen finanziellen Mitteln.

Begründung:

Bereits in den letzten drei Jahren finanzierte der Bezirksausschuss Ferienpässe. Dies wurde sehr gut angenommen und von den beteiligten Einrichtungen als niederschwelliges Angebot für Familien, die sich den Ferienpass nicht ohne Weiteres leisten können, sehr begrüßt. Damit die Ferienpässe möglichst an alle Kinder ausgegeben werden können, die Interesse daran haben, wurden die Kinder- und Jugendeinrichtungen wieder im Vorfeld um eine Rückmeldung gebeten, wie hoch der Bedarf im nächsten Schuljahr ihrer Einschätzung nach sein wird. Die Ferienpässe werden wieder verteilt über die örtliche Erziehungsberatungsstelle, die Kinder- und Jugendtreffs des Kreisjugendrings (Cosi, SBZ und Muspilli), über den BRK Familientreff sowie die flexible Jugendhilfe, da diese Stellen am besten einschätzen können, welche Familien, Kinder und Jugendliche sonst keinen Ferienpass kaufen und die Angebote nicht nutzen könnten.

Marianne Moser
Mitglied BA 13,
REGSAM-Beauftragte

Elisabeth Stucky
Mitglied BA 13,
Kinderbeauftragte

Gunda Krauss
Mitglied BA 13,
Jugendbeauftragte